

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

# **FINANZEN UND STEUERN**

**Reihe 8**

**Verbrauchssteuern**

**V. Schaumweinsteuer**

**3. Vierteljahr 1962**



Bestellnummer ; L 8/V - vj 3/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

## Seite

I. Absatz von Schaumwein	
A. Herstellungsbetriebe .....	3
B. Absatz .....	3
II. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken .....	4
III. Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer .....	5

### Tabellenteil:

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im 3. Kalendervierteljahr 1962 nach Ländern .....	6
2. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im 3. Kalendervierteljahr 1962 .....	7

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet einschl.  
Berlin (West)

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der  
Fachserie I Finanzen und Steuern, Bestellnummer I 8 - 60 enthalten.

Erschienen im Dezember 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM -,50

## I. Absatz von Schaumwein

### A. Herstellungsbetriebe

Im dritten Kalendervierteljahr 1962 haben 125 Herstellungsbetriebe Schaumwein versteuert, das sind 2 Betriebe mehr als im Vorvierteljahr und 7 Betriebe mehr als im 3. Kalendervierteljahr 1961. 58,4 % der Betriebe hatten ihren Standort in Rheinland-Pfalz und 18,4 % in Hessen.

#### 1. Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuert haben <sup>1)</sup>

Land	1961	1962	
	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr
Niedersachsen	) 6	3	3
Nordrhein-Westfalen	) 24	5	5
Hessen	68	23	23
Rheinland-Pfalz	7	72	73
Baden-Württemberg	6	7	8
Bayern	7	6	6
Saarland	) 7	4	4
Übrige Länder	) 3	3	3
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	118	123	125

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

### B. Absatz

Der Absatz von Schaumwein stieg nach dem saisonbedingten Tiefstand im zweiten Kalendervierteljahr 1962 um 12,8 % auf 18,9 Mill. ganze Flaschen, das sind 19,5 % mehr als in dem gleichen Zeitraum 1961. Hessen war daran mit 48,4 %, Rheinland-Pfalz mit 40,1 % beteiligt. 97,2 % des insgesamt abgesetzten Schaumweines wurden versteuert, 525 700 ganze Flaschen blieben steuerfrei. Bei der versteuerten Menge handelt es sich in der Hauptsache (96,8 %) um inländische Erzeugnisse. Rund 590 000 ganze Flaschen wurden eingeführt. Das Saarland war an der Einfuhr mit 68,8 % beteiligt. Von der steuerfreien Menge entfielen 75,4 % auf Ausfuhr einschließlich Schiffsbedarf und 24,6 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

#### 2. Versteufter Schaumwein <sup>1)</sup> (berechnet in ganzen Flaschen)

Schaumwein	1961	1962	
	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr
inländischer	14 950 238	15 790 780	17 770 831
ausländischer	389 931	578 745 <sup>2)</sup>	590 325
Zusammen	15 340 169	16 369 525 <sup>2)</sup>	18 361 156

1) Einschl. der Mengen, die in anderen Behältnissen als Flaschen entnommen wurden. -

2) Berichtigt.

Wie die Gliederung des versteuerten Schaumweins nach Flaschengrößen zeigt, haben sich die Anteile der einzelnen Flaschengrößen gegenüber dem Vorvierteljahr kaum verändert. Gegenüber dem 3. Vierteljahr 1961 ergab sich eine Zunahme des Anteils der 1/1 Flaschen.

### 3. Versteuerter Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1961		1962			
	3. Vierteljahr		2. Vierteljahr <sup>1)</sup>		3. Vierteljahr	
	ganze Flaschen <sup>2)</sup>	%	ganze Flaschen <sup>2)</sup>	%	ganze Flaschen <sup>2)</sup>	%
1/6	22 638	0,1	23 365	0,1	29 790	0,2
1/4	2 693 990	17,6	2 891 012	17,7	3 160 441	17,2
1/2	999 634	6,5	919 502	5,6	1 062 994	5,8
1/1	11 561 780	75,4	12 467 736	76,2	14 055 448	76,5
2/1	13 216	0,1	13 882	0,1	15 644	0,1
4/1	1 000	0,0	2 444	0,0	1 285	0,0
2/3	- 3	- 0,0	-	-	-	-
1 1	433	0,0	112	0,0	16	0,0
2 1	-	-	-	-	5	0,0
andere Behältnisse <sup>3)</sup>	47 481	0,3	51 472	0,3	35 533	0,2
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	15 340 169	100	16 369 525	100	18 361 156	100

1) Berichtigt. - 2) Ganze Flasche = 0,75 l. - 3) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde.

Die Durchschnittserlöse (ohne Schaumweinsteuer) der Herstellerfirmen waren für eine ganze Flasche Schaumwein in allen drei Monaten des 3. Kalendervierteljahres 1962 niedriger als 1961. Nach Angaben des Fachverbandes entwickelten sie sich folgendermaßen:

Monat	1961	1962
Juli	3,72 DM	3,61 DM
August	3,80 DM	3,61 DM
September	3,78 DM	3,58 DM

Die durchschnittlichen Einzelhandelspreise (mit Schaumweinsteuer) betrugen für eine ganze Flasche Schaumwein nach den Ergebnissen der Preisstatistik:

	1961		1962	
	Einfacher Marken Schaumwein		Einfacher Marken Schaumwein	
Juli	4,41 DM	9,49 DM	4,23 DM	9,50 DM
August	4,41 DM	9,49 DM	4,23 DM	9,50 DM
September	4,38 DM	9,49 DM	4,23 DM	9,50 DM

## II. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuerten, ist im 3. Vierteljahr 1962 von 24 auf 25 gestiegen.

4. Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuert haben <sup>1)</sup>

Land	1961	1962	
	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr
Schleswig-Holstein	3	3	3
Niedersachsen	7	7	6
Hessen	6	4	5
Rheinland-Pfalz	3	3	3
Bayern	3	3	4
Saarland	-	-	-
Übrige Länder	6	4	4
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	28	24	25

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Im Berichtszeitraum wurden 531 862 ganze Flaschen schaumweinähnliche Getränke abgesetzt, das sind 5,8 % mehr als im Vorvierteljahr und 8,6 % mehr als im 3. Vierteljahr 1961. Der gesamte Absatz, von dem 32 ganze Flaschen aus dem Ausland stammten, wurde versteuert. 56,4 % der abgesetzten inländischen schaumweinähnlichen Getränke stammten aus Niedersachsen.

### III. Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer

Infolge des gestiegenen Absatzes sind die Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer um 12,1 % auf 18,4 Mill.DM gestiegen. Dieser Betrag, von dem 99,4 % auf die Versteuerung von Schaumwein entfielen, war um 19,6 % höher als im 3. Vierteljahr 1961.

5. Steuersollbeträge

1 000 DM

	1961	1962	
	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr <sup>1)</sup>	3. Vierteljahr
Schaumwein	15 270	16 294	18 278
schaumweinähnliche Getränke	98	100	106
Zusammen	15 368	16 394	18 384

1) Berichtigt.

1. Absatz von Schaumwein, schaumweinähnlichen Getränken  
und Steuersollbeträge  
im 3. Kalendervierteljahr 1962 nach Ländern

Land	Versteuerte Menge			Steuerfrei		Steuer- soll- beträge
	inländische	ausländische	insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffe- bedarf <sup>1)</sup>	an ausländische Streit- kräfte	
						ganze Flaschen <sup>2)</sup>
Schaumwein						
Niedersachsen	18 827	100	18 927	.	-	18 888
Nordrhein-Westfalen	146 361	13 284	159 645	-	-	159 111
Hessen	8 845 552	24 991	8 870 543	193 111	76 298	8 823 277
Rheinland-Pfalz	7 313 901	75 939	7 389 840	145 092	53 198	7 361 607
Baden-Württemberg	806 031	13 862	819 893	959 <sup>3)</sup>	)	817 194
Bayern	478 861	10 965	489 826	.	-	488 427
Saarland	156 063	406 374	562 437	.	-	559 636
Übrige Länder	5 235	44 810	50 045	57 042	-	49 949
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	17 770 831	590 325	18 361 156	396 204	129 496	18 278 089
Dagegen:						
April - Juni 1962 <sup>4)</sup>	15 790 780	578 745	16 369 525	263 355	108 963	16 293 725
Juli - September 1961	14 950 238	389 931	15 340 169	301 337	163 026	15 270 115
schaumweinähnliche Getränke						
Schleswig-Holstein	11 279	-	11 279	-	-	2 239
Niedersachsen	299 940	32	299 972	-	-	59 851
Hessen	75 652	-	75 652	-	-	14 894
Rheinland-Pfalz	939	-	939	-	-	185
Bayern	50 780	-	50 780	-	-	10 125
Saarland	-	-	-	-	-	-
Übrige Länder	93 240	-	93 240	-	-	18 603
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	531 830	32	531 862	-	-	105 897
Dagegen:						
April - Juni 1962	502 267	262	502 529	-	-	100 200
Juli - September 1961	488 924	608	489 532	-	-	97 492

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Ganze Flasche = 0,75 l. - 3) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses in den "Übrigen Ländern" enthalten. - 4) Berichtigt.

2. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im 3. Kalendervierteljahr 1962

Art der Flaschen	Anzahl der Flaschen				
	Versteuerte Menge			Steuerfrei	
	in- ländische	aus- ländische	insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffsbedarf <sup>1)</sup>	an aus- ländische Streit- kräfte
Schaumwein					
1/6 Flaschen	178 738	-	178 738	3 600	-
1/4 "	11 836 118	15 585 <sup>3)</sup>	11 851 703 <sup>3)</sup>	106 219	9 292
1/2 "	2 053 394	69 985 <sup>3)</sup>	2 123 379 <sup>3)</sup>	61 400	320
1/1 "	13 506 505	521 468 <sup>3)</sup>	14 027 973 <sup>3)</sup>	274 510	121 798
2/1 "	7 366	453 <sup>3)</sup>	7 819 <sup>3)</sup>	2 645	2 530
4/1 "	319	2 <sup>3)</sup>	321 <sup>3)</sup>	195	-
1 1 "	-	12	12	-	-
2 1 "	-	2	2	-	-
andere Behältnisse (Liter) 2)	26 650	-	26 650	42 000	-
schaumweinähnliche Getränke					
1/4 Flaschen	142 307	-	142 307	-	-
1/2 "	67 125	-	67 125	-	-
1/1 "	458 123	32	458 155	-	-
2/1 "	1 098	-	1 098	-	-

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde. - 3) Darunter auch Flaschengrößen mit geringer Abweichung im Inhalt.